

Herren 40 II

Herren 40 II wieder im Geschäft

Lohfelden gewinnt auch das Rückspiel gegen Hofgeismar mit 16:5

LOHFELDEN. Nach sechswöchiger Pause ging es am Sonntag endlich wieder mit dem Spielbetrieb los.

Der Gegner hieß Hofgeismar, den wir im Hinspiel 16:5 schlugen. Hofgeismar trat mit zwei neuen Spielern an, dies sollte wohl eine Verstärkung sein.

Den Beginn machten Andreas Völkel, Andreas Sebera und Harald Birgel.

Andreas V. (der "kleine Amerikaner") merkte man die lange Spielpause (ohne Training) an. Er tat sich ziemlich schwer, verlor auch den ersten Satz mit 4:6, dann jedoch trumpfte er auf und gewann den zweiten Satz 6:2 recht souverän. Im dritten Satz bäumte sich sein Gegner auf und konnte das Spiel ausgeglichen gestalten, Andreas reichte dann aber ein Break, um 6:4 zu gewinnen.

Unser Andreas Sebera legte los wie die Feuerwehr und gewann den ersten Satz 6:1, den zweiten Satz, eigentlich sollte man hierüber nicht schreiben - trotzdem, verlor er 5:7. Lag es an seinem Gewicht, seiner Leichtfertigkeit oder an was? Na ja - auf jeden Fall machte er dann im dritten Satz mit 6:2 alles klar.

Harald, unser Langer, konnte den ersten Satz mit 6:3 für sich entscheiden, im zweiten Satz passierte etwas, was nicht zu erklären ist, er lag mit 3:1 und 5:2 vorn, ließ sich aber den Schneid abkaufen und verlor 5:7. Im dritten Satz lebte sein Gegner von den Fehlern Haralds und macht den Sack mit 3:6 für sich zu.

Die zweite Runde beginnend mit Tasso Schlosser war wieder einmal ein kurzes und schmerzloses Spiel. Der Gegner mit Sicherheit kein "Schlechter" musste sich allerdings mit 0:6, 0:6 geschlagen geben.

Waldemar Lang musste rennen und rennen, der Gegner total verzweifelt und völlig entnervt, musste mit ansehen wie Waldemar ihn mit 6:2, 6:2 besiegte.

Burckhard Juhlke ging als letzter auf den Platz, er hatte noch eine offene Rechnung aus Hofgeismar zu begleichen. Dort hatte er gegen den gleichen Gegner in drei Sätzen verloren. Im ersten Satz lief dann auch alles ganz rund, Burckhard war ziemlich ruhig und sicher, den Satz entschied er dann 6:4 für sich. Der zweite Satz dann wieder eine Katastrophe, meckern, schimpfen und mit sich selbst unzufrieden machte den Gegner stark. Nach 4:4 war dann aber Burckhards Willenkraft ziemlich groß, er nahm dem Gegner das Spiel zum 5:4 ab und brachte dann sein Aufschlagspiel zum 6:4 mit 50 zu 15 ziemlich sicher durch.

Nun stand es 10:2, es mußte noch ein Doppel gewonnen werden um siegreich zu sein.

Das Doppel Nr. 1 Tasso / Andreas S. gewann auch in Rekordzeit mit 6:0 und 6:2.

Andreas V. / Harald spielten das Doppel Nr. 3 und gewannen 6:3 und 6:2.

Über das Doppel Nr. 2 Waldemar / Burckhard sollte hier an dieser Stelle kein Wort verloren werden, die Beiden spielten nur "SCHLECHT" und verloren verdient mit 6:7 und 3:6.

Die Begegnung endete wie das Hinspiel 16:5 für Lohfelden, nun kommen wir dem Aufstieg immer näher.

Der nächste Gegner ist Campus II, dieses Spiel findet am Sonntag den 22.08. um 14 Uhr in Wolfsanger statt.

Burckhard Juhlke